



**TanztheaterDenken: Theoretische
und praktische Zugänge**
Podiumsdiskussion:
Tanz und Politik

27.01.2025 | 18:00

**Gästehaus
der Bergischen Universität Wuppertal
Campus Freudenberg
Rainer-Gruenter-Straße 3**

FAKULTÄT FÜR
GEISTES- UND
KULTURWISSENSCHAFTEN



BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL

„Die phantastische Möglichkeit, die wir auf der Bühne haben, ist die, dass wir dort Dinge tun dürfen, die man im normalen Leben gar nicht machen kann und darf. Manchmal können wir etwas nur dadurch klären, dass wir uns dem stellen, was wir nicht wissen. Und manchmal bringen uns die Fragen, die wir haben, zu Erfahrungen, die viel älter sind, die nicht nur aus unserer Kultur stammen und nicht nur von hier und von heute handeln. Es ist so, als bekämen wir dadurch ein Wissen zurück, das wir zwar immer schon haben, das uns aber gar nicht bewusst und gegenwärtig ist. Es erinnert uns an etwas, das uns allen gemeinsam ist. Das gibt uns eine große Kraft.“

Pina Bausch, Rede zur Verleihung des Kyoto-Preises

18:00 - 20:00: *Tanz und Politik*

Podiumsdiskussion mit

Fabienne André (Trainerin im Tanzhaus Wuppertal / Referentin im feministischen Referat für FLINTA* – Frauen, Lesben, Inter, Non-Binär, Trans, Agender – an der Bergischen Universität Wuppertal)

Barbara Kaufmann (Probenleiterin des Tanztheaters Wuppertal Pina Bausch)

und Dr. Valentina Paz Morales (Pareidolia - Collectif art et écologie)

ANMELDUNG bitte bis 20.01.2025 unter tanztheaterdenken@uni-wuppertal.de

Mit freundlicher
Unterstützung von

